Battle Royale

Die Kämpfe

Von abgemeldet

Kapitel 2: Kampf am Haus mit Brunnen

Kampf Nr.: 3

Mädchen #11 Kristina Berscheminski □ Mädchen #10 Jennifer Kadus
Haus mit Brunnen

Seitdem Jennifer Kadus (Mädchen #10), Arthur Schröder (Junge #04) getötet hatte waren 4 Stunden vergangen , das Wasser was sie aus seiner Tasche genommen hatte, konnte sie nicht Trinken das sie alles dafür benutzt hatte um die Schusswunde die ihr Irma Kessler (Mädchen #21) zugefügt hatte zu desinfizieren. Auf der Karte hatte sie ein Haus entdeckt neben dem ein Brunnen abgedruckt war, zu diesem war sie nun gegangen "Ahh endlich da vorne ist der Brunnen" sie schaute sie kurz um und rannte dann zum Brunnen, sie schaute in den Schacht hinunter und zog den Eimer mit ihrer unverwundeten rechten Hand nach oben. Der Mond wurde vom Wasser im Eimer leicht reflektiert "Ahh endlich Wasser .. Und das alles nur wegen dieser irren Irma" Jennifer setzte den Eimer am mund an und nahm kleine Schlücke vom kühlen Wasser. Als sie ihren durst vorerst gestillt hatte füllte sie das restliche Wasser aus dem Eimer in ihre leeren Wasserflaschen , als sie fertig war schaute sie sich wieder kurz um und schlich dann in Richtung Haus mit einem Tritt öffnete sie die Tür, sie holte ihre Waffe einen großen Revolver (Colt 357) aus ihrer Tasche hervor . Da sich nichts tat betrat sie das Haus , mit der Taschenlampe leuchtete sie den Raum etwas aus am Boden fand sie eine leere Flasche und ein Handtuch, weiter daneben eine Schultasche "Ha die Tasche mal sehen wer sich hier versteckt hat" Jennifer schlich zu der Tasche und drehte diese leicht. Jennifer lief es kalt den rücken hinunter als sie den Namen las "K..Kristina?? Diese Mörderin". Jennifer war zwar in Kristinas Gang aber sie war schon immer davon überzeugt das Kristina im Falle eines Falles über Leichen gehen würde. "Was ein glück jetzt kann ich es ihr alles heimzahlen .. perfekt" Jennifer entfernte sich aus der Mitte des Raumes und setzte sich auf einen Sessel in einer dunklen ecke des Raumes "Jetzt muss ich nur noch warten". Es mussten 20 Minuten vergangen sein seit Jennifer das Haus betreten hatte, als sie plötzlich schritte aus Richtung Küche hörte. Sofort wurde sie wieder Hell wach "das ist sie" flüsterte sie vor sich hin, plötzlich kam eine kleine

gestalt an Jennifer vorbei, das musste Kristina sein. "Kristina" als sie dies hörte zuckte Kristina kurz zusammen und griff sofort nach der Sichel die sie in ihren Gürtel geschoben hatte, als sie sich umdrehen wollte stand plötzlich Jennifer vor ihr "Kristina schön das wir uns endlich treffen", Jennifer hielt ihr die Pistole direkt an den Kopf. "Was..was willst du Jennifer" in diesem Moment packte Jennifer, die Sichel aus der Hand von Kristina "Was ich will naja wir sind doch Freundinnen oder??? Da dachte ich könnte ich dich was fragen". Kristina die nun schritt für schritt zurückging um sich vor Jennifers eventuellen Schüssen zu schützen stotterte leicht "Ja.. Was denn". Jennifer schaute sich die Sichel genau an "Sag mal Katharina ist to oder", Kristina begann wie wild zu nicken "Ja und Bernd auch Jennifer die, die Sichel nun in eine Ecke des Zimmers schleuderte kam auf Kristina zu immer noch mit der Pistole auf sie zielend "Komisch das du das so genau weißt ich bin mir sicher das du die beiden getötet hast du miese Schlampe" Kristina begann nun wie immer zu weinen (eines ihrer speziellen Talente) "Was was willst du damit sagen wir sind doch freunde so was würde ich doch nie niemals tun" dabei sank sie langsam in die knie "Und das soll ich dir jetzt glauben.. Du hast Katharina gezwungne auf den strich zu gehen du bekommst jetzt genau das was du dafür verdient hast" Kristina die nun bis zu ihrer Tasche gekrochen war, zog etwas heraus das ein blitzendes Geräusch verursachte, sie attackierte damit den Arm von Jennifer "Ahh du Miststück", darauf lies Jennifer die Pistole fallen beide Mädchen hechteten in Richtung des klirrenden Geräusches "Siehst du so kann es einem gehen Jennifer wenn man sich mit mir anlegt" Kristina wackelte leicht mit dem elektroshocker den sie von Maria Gawatz (Mädchen #03) genommen hatte. Jennifer die nun vor Kristina kniete schaute in die Mündung der Waffe die sie zuvor selbst auf Kristina gerichtet hatte "Du Monster, bist eine Mörderin" Kristina lächelte nur hämisch als sie dies hörte "Was ist denn so schlimm daran jemanden zu töten du hast es doch auch getan oder?". In diesem Moment packte Jennifer Kristinas Tasche und warf sie der selbigen entgegen, darauf stand Jennifer auf und stürmte Richtung Ausgang "So nicht meine liebe" 2 Schüsse fielen Jennifer ging kurz vor dem eingab des Hauses zu Boden "Das tut mir jetzt aber leid alte Freundin" Kristina stolzierte nun mit der neuen Pistole die sie bekommen hatte nun zu der Ecke wo die Sichel lag "Eigentlich brauche ich die ja gar nicht mehr wo ich jetzt 2 knarren habe aber wer weis" Sie hob die Sichel auf und packte sie in ihre Tasche, dann stieg sie über die Leiche von Jennifer und verließ das Kleine Haus mit Brunnen.

Kampf am Haus mit Brunnen:

Mädchen#10 Jennifer Kadus TOT